

Schnorchelschein 2. Stufe

A. Kursort:

Der Kurs für die Schnorchelprüfung kann in jedem begrenzten Wasserbereich mit ca. 4 m Wassertiefe abgehalten werden.

B. Vorbedingung:

Teilnahmeberechtigt sind aktive ÖWR-Mitglieder, die im Besitz des ÖWR-Helferscheines sind.

C. Abschlussprüfung:

Schulungs- und prüfberechtigt sind aktive ÖWR-TL und ÖWR TLA mit aufrechter Prüfberechtigung.

Nach erfolgreichem Kursabschluss wird das Brevet „Schnorchelschein 2. Stufe“ ausgestellt.

D. Erforderliche praktische Fähigkeiten:

1. 500 m Schnorcheln.
2. 3 bis 4 m tief Freitauchen.
3. 25 m Streckentauchen.
4. Maske in ca. 3 m Tiefe ausblasen.
5. Beherrschen der Technik des Schwimmens mit der ABC-Ausrüstung.
6. Stilgerechtes Abtauchen.
7. Sprung ins Wasser.
8. Handzeichen für das Schnorcheltauchen.
9. Bergen einer Schnorcheltaucherin / eines Schnorcheltauchers aus ca. 3 m Tiefe, anschließend 100 m Transportieren / Retten.
10. 10 m Schnorcheln und auf ca. 2 m Tiefe die gleiche Strecke zurücktauchen; diese Übung ist fünfmal hintereinander durchzuführen.

E. Theoretisches Wissen:

1. Gerätekunde für das Schnorcheltauchen (ABC-Ausrüstung und Erweiterungen), grundlegende Kenntnisse über das Presslufttauchgerät sowie die Tarier- und Rettungsweste.
2. Physikalische Grundlagen.
3. Medizinisches Wissen bezüglich Schnorcheltauchen.